



Beschlussauszug

öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Stadtvertretung Kühlungsborn vom
04.12.2025

Top 6.5 Beschluss zur Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Herr Lahser erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Zacher ergänzt aus dem Finanzausschuss, dass die Aufgabe der Verwaltung sein muss, die Hebesätze jedes Jahr zu überprüfen.

Herr Dr. Spengler:

Die Fraktion hat sich bisher immer gegen Steuererhöhungen ausgesprochen und wird dies auch hier tun. Es geht um Mehrbelastung für die Bürger von ca. 305.000 EUR.

Herr Denzel:

Im Finanzausschuss ist das Thema seit 1,5 Jahren sehr präsent und zukünftig wird ohne Anpassung der Hebesätze ein ausgeglichener Haushalt schwer aufzustellen sein.

Herr Karl:

Einnahmen erhöhen oder Ausgaben senken. Gibt es von der Verwaltung Ideen die Ausgaben zu senken?

Herr Lahser:

Natürlich wird auch auf die Ausgabenseite geachtet.

Frau Jacob:

Flächenentwicklung für Gewerbe schaffen um Gewerbeansiedlungen möglich zu machen.

Frau Schmidt:

Warum auf das nächste Jahr warten um zu handeln?

Beschluss: Nr. 89/2025/SVV

Die Stadtvertretung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) mit folgenden Hebesätzen: Grundsteuer A: 300 v.H., Grundsteuer B: 250 v.H. und Gewerbesteuer 390 v.H.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

5	11	1
---	----	---

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.